

In der Senatssitzung am 6. Dezember 2022 beschlossene Fassung

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,
Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Datum 25.11.2022

9 S

Vorlage für die Sitzung des Senats am 06.12.22

Sachstand der Befestigung des Verbindungswegs zwischen Hermann-Löns-Straße und Meinert-Löffler-Straße

Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft

A. Problem

Die Fraktion DIE LINKE hat für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Wir fragen den Senat:

1. Wann ist mit der Umsetzung der im Juni vom Beirat Vegesack per Beiratsbeschluss geforderten Befestigung des Verbindungsweges zwischen Hermann-Löns-Straße und Meinert-Löffler-Straße zu rechnen?
2. Welche Kosten werden für die Befestigung veranschlagt?
3. Ist geplant, in der Zwischenzeit zumindest für Beleuchtung auf dem Verbindungsweg zu sorgen?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

- 1. Wann ist mit der Umsetzung der im Juni vom Beirat Vegesack per Beiratsbeschluss geforderten Befestigung des Verbindungsweges zwischen Hermann-Löns-Straße und Meinert-Löffler-Straße zu rechnen?**
- 2. Welche Kosten werden für die Befestigung veranschlagt?**
- 3. Ist geplant, in der Zwischenzeit zumindest für Beleuchtung auf dem Verbindungsweg zu sorgen?**

Die Fragen 1 bis 3 werden gemeinsam beantwortet:

Die fachliche Zuständigkeit liegt beim Umweltbetrieb Bremen (UBB) mit der koordinierenden Steuerung durch das Referat der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Referat 30 Grünordnung.

Das Projekt wird zurzeit bearbeitet. Beim Verbindungsweg zwischen Hermann-Löns-Straße und Meinert-Löffler-Straße handelt es sich um einen Weg, der mit einer wassergebundenen Wegedecke / Schotterfläche befestigt ist. Um die Anfrage bzw. den Beiratsbeschluss fachlich zu beurteilen und abschließend beantworten zu können, findet noch in diesem Jahr ein Ortstermin statt. Im Anschluss kann eine Kostenschätzung erstellt und die Möglichkeit der Beleuchtung geprüft werden.

Eine Antwort an den Beirat erfolgt vor dem Jahreswechsel.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen, personalwirtschaftlichen oder genderrelevanten Auswirkungen.

E. Beteiligung / Abstimmung

Keine.

F. Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Geeignet nach Beschlussfassung im Senat. Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nichts entgegen.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau vom 25.11.22 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion DIE LINKE in der Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.